

Erstes Schweizer Matchschützentreffen 300 m

Der Schweizer Schiesssportverband (SSV) zusammen mit dem Schweizer Matchschützenverband (SMV) organisierte das erste Schweizer Matchschützentreffen 300 m auf der GSA Lostorf in Buchs AG.

Seit 2008 versucht der SMV die Kräfte 300 m zu bündeln, indem er eine Einzelmeisterschaft mit 60 Wettkampfschüssen stehend am Vormittag und ein 60 Schuss Liegend- und Dreistellungsmatch 3x20 am Nachmittag mit den KSV ZH, SG, AG und dem Schweizer Nationalkader 300 m durchführte. Die Beteiligung der KSV liess immer mehr zu wünschen übrig und so wurde beschlossen, Gesamtschweizerisch ein erstes Schweizer Matchschützentreffen ins Leben zu rufen.

Das Besondere: Jeder KSV oder MSV konnte ein Team von drei Schiesssportler stellen. Das SSV Kader durfte zwei Teams melden. Liegend am Nachmittag durften Teilnehmer schiessen, welche am Vormittag auch den Dreistellungsmatch absolvierten.

Lediglich 23 Schiesssportlerinnen und Schiesssportler gaben sich die Ehre. Wer die Ranglisten studiert, stellt schnell fest, dass nur vereinzelt in die Dominanz der Nati-Mitglieder eingegriffen werden konnte. Es ist jedoch eine Binsenwahrheit, wer seine Leistung steigern will, muss sich nach oben ausrichten, denn niemand will der Beste der Schlechten sein!

2022 mit neuen Rahmenbedingungen

Einzelwettkampf, bei einem ev. Gruppenwettkampf werden die Teams ausgelost. Alternativen zur GSA Lostorf, Buchs AG werden ausgelotet. Es kommen die SA Möhlin AG oder das Zürcher Albisgütli in Frage. Die Schussgelder werden abgeklärt.

Der diesjährige SSV Chef Wettkampforganisator Gushti Wyss geht im Oktober 2021 in Pension. Er wird durch Markus Käser ersetzt. Mit ihm werden die Termine und die gesamte Organisation neu abgesprochen.

Heinz Bolliger